

**10 Jahre**

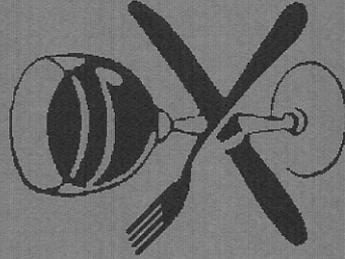
**Kerweborsch vom**

**Hessischen Hof**

**SPEISEGASTSTÄTTE**

# „Hessischer Hof“

Fam. Manfred Klink



**6087 Büttelborn-Worfelden**  
Tel. (0 61 52) 43 21 - Oberdorf 5

**VEREINSLOKAL**

Gepflegte Speisen und Getränke  
Eigene Schlachtung

Nebenzimmer und Saal für alle  
Festlichkeiten geeignet

# Kerweborsch vom Hessischen Hof



## Kerweborsch vom Hessischen Hof Worfelle 1992.

Von links nach rechts,

oberste Reihe: Rüdiger Wlach, Reinhard Bauer, Hans-Peter Jagsch, Wolfgang Degreif, Rüdiger Niebisch, Maik Petri, Thorsten Ermig, Bernd Schöneberger,

mittlere Reihe: Axel Klum, Axel Langendorf, Klaus Graf, Hans Stoffl, Andreas Klippel, Thomas Vatter, Klaus-Jürgen Löw, Oliver Eigenbrod,

untere Reihe: Oliver Altwig, Thomas Keil, Gerold Arheilger, Holger Ebling, Frank Reitz, Frank Bausch, Stefan Dorschner, Eike Menzel, Klaus Schmitt, Markus Albrecht,

vorne liegend: Claus Schulmeyer und Hans-Jürgen Bausch.

Es fehlen: Ralf Klum, Magnus Werner, Thorsten Kahl, Jürgen Diehl, Karsten Becker, Gerhard Diehl, Oliver Klink, Rainer Hofmann, Stefan Arheilger, Jürgen Krug, Oliver Blumert und Mark Gorka.



# Willi Schmidt



**BÄCKEREI – LEBENSMITTEL  
TÄGLICH FRISCHE BACKWAREN**

6087 Worfelde · Unterdorf 14 · Tel. 0 61 52/24 50

## EDUSCHO - DEPOT



# Lochmann

### ATTRAKTIVE

### AKZENTE

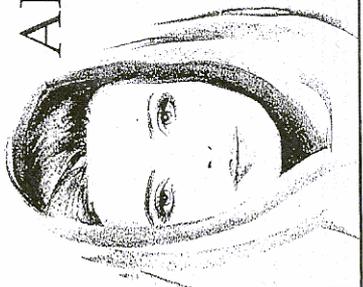
**Wollen Sie an der  
Worfeller Kerb**

besonders gut "Aussehen"?  
besonders gut "Duften"?

*Kommen Sie in Ihre Drogerie Parfümerie  
Lochmann und lassen Sie sich verwöhnen!*

*Es freut sich auf Ihr Kommen*

*Frau Lenhardt, Frau Beck, Frau Dorsam  
und Ihre Liesel*



## Zur Worfelder Kirchengeschichte

Als Einleitung zu einer kleinen Druckschrift über die Kerweborsch vom Hessische Hof, darf eine Beschreibung der Kirchengeschichte Worfeldens nicht fehlen. In der Bezeichnung "Kerweborsch" verbirgt sich der Begriff "Kirchweih", aus dem die Kerweborsch ihren Ursprung ableiten; somit sind "Kirche" und "Kirchweih (Kerb)" und damit auch die "Kerweborsch" untrennbar miteinander verbunden. Die nachfolgenden Abschnitte wurden der "Chronik von Worfelden", die von Emil Hieke verfaßt wurde sowie einem von Pfarrer Freyer verfaßten Artikel, entnommen.

Licht ins Dunkel der Worfelder Kirchengeschichte brachte der im Gerauer Land beheimatete Prälat Dr. Dr. Wilhelm Diehl durch die Herausgabe der "Baubücher für die evangelischen Pfarreien der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt" im Jahre 1931. In diesen Baubüchern wurde die Entstehungs- und Baugeschichte der damaligen hessischen Kirchen ausführlich festgehalten, nachfolgende Ausführungen verwenden inhaltliche Angaben aus diesem Werk, welches auch als "Hassia sacra" bezeichnet wurde.

In der Zeit vor der Einführung der Reformation in Hessen (1526), stand in Worfelden eine kleine Kapelle, die von der Nachbargemeinde Groß-Gerau aus pfarramtlich versorgt wurde. Ein beredtes Zeugnis der reformatorischen Zeit ist für unsere Gemeinde Worfelden die Tatsache, daß der Reformator Martin Luther auf seinem Weg von Eisenach zum Wormser Reichstag (1521) die sogenannte Geleitstraße benutzt hat, die unsere Gemarkung durchquert.

Über die Kapelle wird in dem Kompetenzbuch des Superintendenten Voltzius aus dem Jahre 1557 berichtet:  
*"Worfelden hat ein klein Capelchen und ist nit befrundet gewesen, und wurd zur Wochen darin gepredigt von Dienem der Kirche zu Gerau."*

Diese alte Kapelle soll nachweislich schon über ein Geläut mit einer Glocke verfügt haben. Im Jahre 1569 erscheint ein Hans Schneider, der Glöckner, und seine Frau Elisabeth aus Worfelden als Kommunikanten in den Groß-Gerauer Kirchenbüchern.

Im 30jährigen Krieg (1618-1648) kam die alte Kapelle in Verfall; auf dem Grund und Boden dieses ersten Gotteshauses entstand im Jahre 1696 unter Verweh- dung alter Bauteile die jetzige Pfarrkirche. Eine Inschrift im freigelegten Fachwerk auf der Nordseite gibt Kunde über das erwähnte Gründungsdatum.  
*"Nach einer Erzählung von Philipp Engel 9., Oberdorf 1 (gest. 13. 10. 1950) sollen vor der Erbauung der Kirche durch das gehäufte Auftreten von ansteckenden Krankheiten (Seuchen) viele Menschen und Tiere hingerafft worden sein. Zum Danke von der Errettung aus dieser Not soll 1696 das jetzige Gotteshaus erbaut worden sein."* (vgl. E. Hieke: "Chronik von Worfelden", Teil 1, 1957, Seite 25). Die Baupflicht an der Kirche war damals anteilmäßig unter dem Kirchenkasten (Kirchenkasse) und der bürgerlichen Gemeinde verteilt.

- ◆ BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
- ◆ GLASEREI
- ◆ INNENAUSBAU
- ◆ BESTATTUNGEN

**Schreinerei W. Schöneberger**  
**Neustraße 20**  
**6087 Büttelborn / Worfelden**  
**Telefon (06152) 24 69**  
**Telefax (06152) 8 42 89**

## Historische Kirche entgeht mehrfach dem Abriss

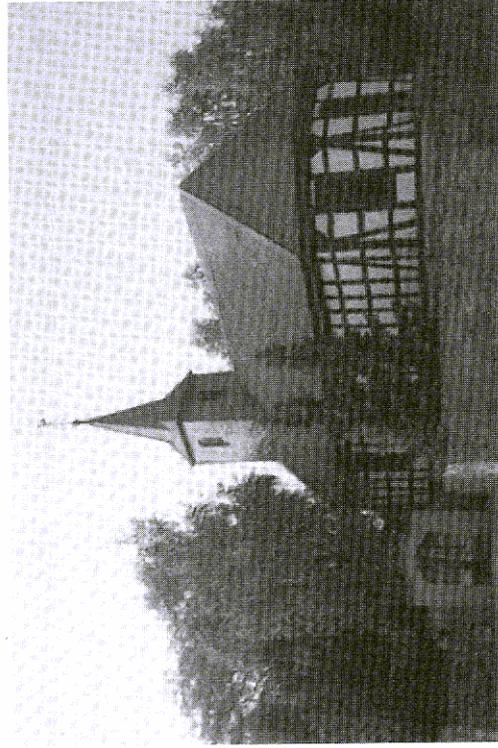
In der Folgezeit hat die Kirche eine wechselvolle Baugeschichte durchstanden. Im Jahre 1836 wurde von dem Bauaufseher Amend der Gedanke ausgesprochen, daß es das Beste sei, die alte Kirche niederzureißen und einen Neubau zu erstellen. Die Kirche wurde damals durch verschiedene Reparaturen wieder gebrauchsfähig gemacht.

1926 wurde von dem Pfarrer O. Bonin der Kirchbauverein zur Erstellung einer neuen Kirche begründet. Im Jahre 1927 dachte man zum zweiten Mal an den Abbruch der Kirche. Dieser Gedanke scheiterte wieder an der Kostenfrage; der Kirchbauverein wurde mit dem Tod des Begründers aufgelöst. Auch im Jahre 1931 wurde wegen einer gründlichen Renovierung erfolglos verhandelt.

In den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges wurde das Kirchenschiff durch Artilleriebeschuß an der Südwestecke schwer beschädigt; der Schaden konnte jedoch bald behoben werden.

Am 21. 12. 1950 mußte die Kirche im Auftrage des Staatsbauamtes wegen Bau-fälligkeit geschlossen werden. Nach der Instandsetzung erfolgte am 15.8. 1951 die feierliche Wiederingebrauchnahme. In diesem und in den darauffolgenden Jahren ist die Kirche einer gründlichen Innen- und Außenrenovierung unterzogen worden.

Im Jahre 1970 wurde erneut ein Gedanke an die Stilllegung des historischen Gotteshauses laut. Dennoch ist es gelungen, nach einer nahezu vierjährigen Bauzeit die Kirche wieder in einen würdigen Zustand zu versetzen und am 9. 6. 1974 mit einem feierlichen Gottesdienst in Betrieb zu nehmen.



Restaurierte Worfelder Kirche im Frühjahr 1990

## Orgel-Restauration und Renovierungsarbeiten

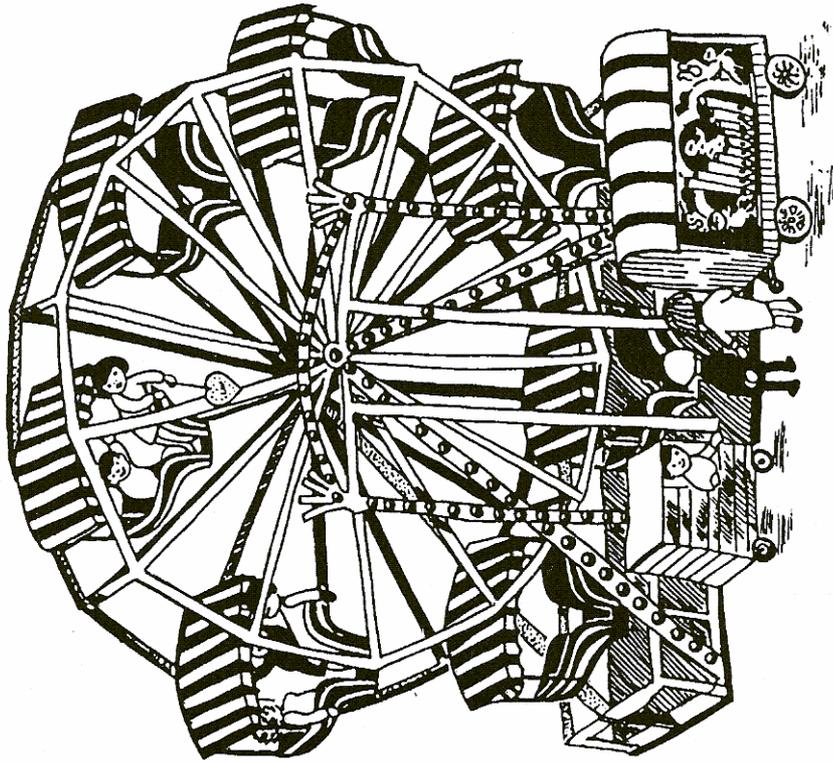
Von 1976 bis 1984 wurde die Orgel der Worfelder Kirche, immerhin eine der ältesten Kirchenorgeln Hessens (gebaut 1624), von grundauf restauriert und wieder in Gebrauch genommen. Seit 1990 veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde regelmäßige Orgelkonzerte in der das alte Instrument im Mittelpunkt steht.

In den darauffolgenden Jahren (1986-1989) konnte ein altes, bleiverglastes Kirchenfenster (ca. 100 Jahre alt, Nazarener Stil) wiederbeschafft, restauriert und an der Ostseite der Kirche eingesetzt werden. In diese Periode fiel eine erneute Außenrenovierung des Kirchengebäudes.

Seit 1991 laufen die Planungsarbeiten zu einer erneuten, längst fälligen, Innenrenovierung des Gotteshauses. Die geschätzten Kosten betragen ca. DM 300.000,—.

Einen kleinen Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeiten leisteten die "Kerweboorsch vom Hessische Hof" durch eine Spende an die ev. Kirchengemeinde, die Herrn Pfarrer Freyer im Rahmen des seit 1986 regelmäßig stattfindenden Gemeindefestes 1991 überreicht wurde.

So steht nun die bereits dreimal zum Abbruch empfohlene Kirche, nachdem sie ihr, mit aufgemalten Eckquadern ganz auf vornehme Steinarchitektur zurechtgemachtes, Äußeres verloren hat, als einzige freigelegte Fachwerkkirche Südhessens heute noch immer als schmuckes Bauwerk am Rande unseres Dorfes.



## Auf geht's zu frohen Stunden

Feiern Sie die Feste, wie sie fallen.  
Wir als Ihre Bank sind dabei.  
Zur Worfeller Kerb grüßen wir Freunde und Kunden  
und wünschen allen recht frohe Stunden.

 **Groß-Gerauer Volksbank eG**

Filiale Worfelden, Pfarrgasse 5

Altwig's Ton und Licht Service  
Beschallung · Vermietung von  
Beschallungs- und Lichtanlagen



**Oliver Altwig**

Unterdorf 33a · D-6087 Büttelborn 3 · Telefon 0 61 52/4 07 32

## Historisches zur Worfeller Kerb im Hessischen Hof

Eine lückenlose Darstellung der Worfeller Kerb würde den Rahmen dieses kleinen Heftes sicherlich sprengen, daher wollen wir in diesem Abschnitt einen kleinen historischen Rückblick auf die Worfeller Kerb im Hessischen Hof geben.

### "Zum ersten Mal im neuen Saal..."

Im Jahr 1927 erfolgte der Neubau und die Einweihung des heutigen großen Saales. Zuvor befand sich der Saal über der heutigen Gaststube; ebenso befanden sich damals im Hof eine Kegelbahn (dort befindet sich heute der kleine Saal, im Volksmund auch heute noch "Keeleboo" (von Kegelbahn) genannt) sowie eine kleine Gartenwirtschaft.



Sind Sie reif  
für die

## Reise Insel?

Sie wollen einfach nur „mal raus“  
ob Busreise, Last Minute, oder der  
langersehnte Traumurlaub -

**Wir organisieren -  
Sie können entspannen!**

**Bei uns erwarten Sie immer  
aktuelle Angebote.**

**Schauen Sie einfach mal rein.**

**Reise Insel** · Rheinstraße 50 · 6087 Büttelbom-Worfelden  
Telefon: 06152/8 43 00 · Telefax: 06152/8 43 01

## Herr Dilfer und sein Team erwarten Sie zu Ihrem Einkauf! HL-Markt Worfelden

Oberdorf 9a

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 8-12.30 und 14-18.30, Sa. 8-13 Uhr

### Elektro-Krebs

Inh. Ralf Krebs · Elektromeister

- Installation      ● Reparatur
- Antennenbau      ● Kabelanschluß
- Satelliten-Empfangsanlagen

Auf dem Zehnthöbel 16c · Tel. 0 61 52/8 24 14 · 6087 Worfelden

# TANKREINIGUNG

Leckschutz-Auskleidung · Tankdruckproben

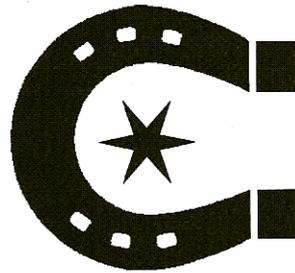
Tankmontage und -demontage

**TANKSCHUTZ**

**TWARDAWA**

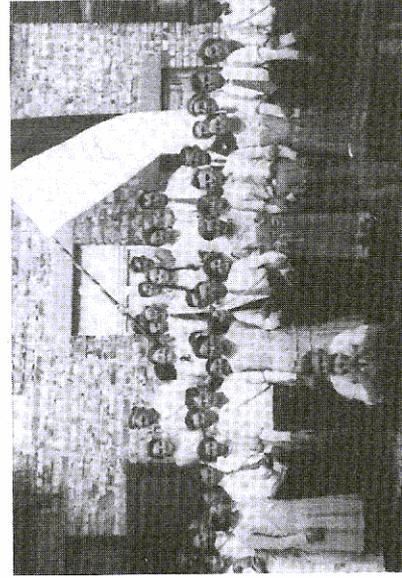
6087 Büttelborn/Worfelden  
Feldbergstraße 2  
Telefon 0 61 52/37 94

## Gaststätte



## „ZUR DUTT“

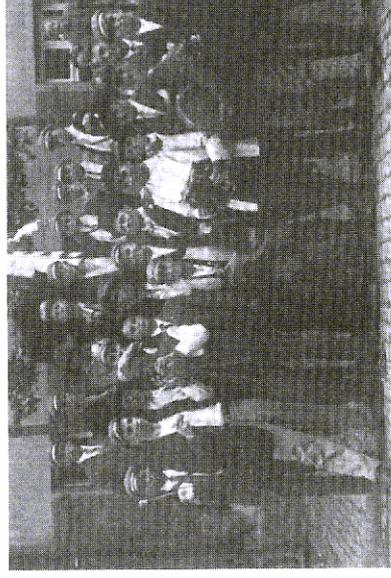
Rolf und Monika Hartmann  
Georg-Klink-Straße 1  
Büttelborn-Worfelden,  
Telefon 3 90 06



**Saaleinweihung im Jahre 1927**  
Vordere Reihe (v. r. n. l.):  
Georg Arheilger II., Kätschen  
Graf, Ludwig Schöneberger,  
Gretchen Bausch, Jakob und  
Marie Krumb, Jakob Graf,  
Dorothea Arheilger, Georg und  
Kätschen Graf, Heinrich und  
Elisabeth Schulz, Margarete  
Engel, Dina Neumann.  
Hintere Reihe (v.r.n.l.): Hein-  
rich Neumann, Anna Mattes,  
Johannes Graf, Philipp Neu-  
mann, Anna Mischlich, Marie  
Emmer, Philipp Emmer, Georg  
Klink, Lina Lobscheid.

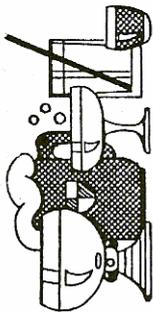
In den Jahren vor der Einweihung des neuen Saales fand die Kerb im oben er-  
wähnten alten Saal über der Gaststube statt.

Aus einem Fenster dieses Saales im 1. Stock soll Jakob Graf ("Parre-Gässer",  
Pfarrgasse), der im Übrigen ein ausgezeichneter Handballspieler war, mehrmals  
aus Jux und Tollerei und zur Belustigung der Leute auf die Straße gesprungen  
sein. Dabei habe er sich erstaunlicherweise niemals eine Verletzung zugezogen  
(was wiederum ein Beweis für das Sprichwort "Kinner un Besoffene howe en  
Schutzengel..." darstellt).



**"Kerwebersch sojn lustsche Brüder..." und das schon seit 1926**

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Willy Gerbig, Georg Klink ("Klinke-Dokter"), Philipp Bausch (Oberdorf  
6), Fritz Henßel ("Henßels-Schuster"), Georg Best (An der Ölmühle), Philipp Emmer (Schul-  
straße 5), Philipp Klink (Unterdorf), Heinrich Bausch (Oberdorf 16), Peter Bausch (Oberdorf 16),  
Ludwig Schöneberger (Schreiner), Kerwevadder Fritz Engel, Georg Petri (Metzger), Jakob Graf,  
Georg Engel (Maurermeister), Johannes Köth (An der Ölmühle), Heinrich Petri, Georg Petri  
("Balzer"), Georg Arheilger II. ("Heuners Schorsch"). Hintere Reihe (v.l.n.r.): Johannes Graf,  
Fritz Fischer, Heinz Scherer, Heinrich Neumann (Sackgasse), Georg Klink (Unterdorf), Heinrich  
Bausch (Oberdorf 14), Konrad Gerbig, Philipp Kling ("Kemmler-Philipp"), Willi Petermann.



# HERMANN JAGSCH GETRÄNKEGROSSHANDEL

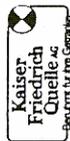
TELEFON 061 52 / 5 9885  
6080 GROSS-GERAU  
ODENWALDSTRASSE 14



DARMSTÄDTER  
BIER  
PRIVATBrauEREI WILHELM



Rosbacher  
Gloria Quelle



Die Firma Jagsch wünscht allen Worfelder  
Bürgerinnen und Bürgern eine feucht-fröh-  
liche Kerb 1992.

Und nicht, daß es Ihnen so geht, wie der  
Frau, die ihren Mann nachts gegen 3 Uhr  
weckte und flüsterte: "Horch doch emal  
Manfred! Da schleicht aaner die Trepp  
eruff!" Darauf antwortete er: "Ich bin s  
net, wann de des maanst...."

Sollten Sie nach der Kerb eine Feier-  
lichkeit haben, denken Sie daran:

Wir liefern nicht nur Ge-  
tränke aller Art in unserem  
Abholmarkt, sondern wir  
können Ihnen auch Zapfgeräte  
und Garnituren zur Verfügung  
stellen. Schauen Sie doch  
mal rein!

## Kerweberschversammlungen mit Musik

Auch zur damaligen Zeit bereiteten sich die Kerweberschen rechtzeitig in zahl-  
reichen Versammlungen auf die Worfelder Kerb vor, die damals lediglich von  
Sonntag bis Montag dauerte. Auf diesen Sitzungen wurden unter anderem die  
Pferde und Wagen für den Kerweumzug, der Blumenschmuck, sowie das  
montägliche Schubkarren-Rennen organisiert, auch das "Putzkommando" für  
Wagen, Pferde und Geschirre wurde vom Kerwevadder und seinen Beivaddern  
benannt.

Für die musikalische Umrahmung der Kerweberschversammlungen sorgten ab-  
wechselnd Georg Petri (Metzger), Friedrich Engel ("Schwarze-Fritz") und Hein-  
rich Petri ("Schurie", Bruder von Georg Petri), die im Besitz einer Ziehharmonika  
waren. Ab und an wurden die Ziehharmonikaspielder auch von Fritz Henßel  
("Henßels-Schuster") auf der Mundharmonika begleitet.

## Fritz Henßel, der "Scherenschleifer wohl aus Paris..."

Fritz Henßel war außerdem, für seine gelungenen Auftritte als "Scherenschlei-  
fer", über die Grenzen Worfeldens hinaus bekannt. Dabei benutzte er ein auf  
den Kopf gestelltes Fahrrad (ohne Freilauf) als Schleifbock, und imitierte mit  
Messern, Scheren und Gabeln die Tätigkeit eines Scherenschleifers. Dazu sang  
er das Lied vom "Scherenschleifer aus Paris...", welches er so gekonnt zum Be-  
sten gab, daß er zur Worfeller Kerb regelmäßig aufgefodert wurde, "den Schlei-  
fer..." aufzuführen.

Zur damaligen Zeit begann die Worfeller Kerb am Samstagabend mit dem Aus-  
graben der Kerb - 2 Flaschen Wein, die im Jahr zuvor an einem beliebigen Ort in  
der Gemarkung vergraben worden waren -.

Anschließend feierten die Kerweberschen dieses Ereignis bei "Weck, Worscht  
un Wol" in der Gaststube vom "Klinke Kall". Sämtliche Speisen und Getränke der  
Kerweberschen spendierte damals der Besitzer der Gastwirtschaft, Karl Klink.  
Bei Gesang und guter Laune ließen die Kerweberschen den Samstagabend aus-  
klingen.

Der eigentliche Kerwetanz fand immer sonntags nachmittags um 16 Uhr, im An-  
schluß an den Kerweumzug statt. Für den guten Ton sorgte viele Jahre eine Ka-  
pelle von Kriegsveteranen aus Darmstadt, unter der Leitung von Peter Sehr. Der  
Eintritt ("De Donzbenne!") betrug damals 3 Mark für 2 Tanzveranstaltungen und  
wurde von der Kapelle kassiert.

Auch die Getränkepreise von damals konnten sich sehen lassen: eine Flasche  
Wein kostete 1,50 Mark, das Glas Bier (0,2l) 30 Pfennig, jede eifte Flasche Wein  
war kostenlos!

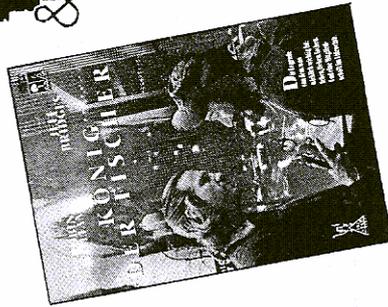
# VIDEOTHEK WORFELDEN

Jetzt unter neuer Leitung!

SUSAN SARANDON • GEENA DAVIS  
EIN RIDLEY SCOTT FILM

**THELMA  
& LOUISE**

Ständig neue  
Top Hits!!!  
In Kürze:



Unsere Angebote für Sie:

Filmverleihepreise schon ab 2,- DM pro Kalendertag  
(Sonn- und Feiertage frei)  
Videorecorder Verleih 5,- DM pro Kalendertag

Verkaufsangebote:  
Gebrauchte Videofilme ab 5,- DM  
Videocassette PDM E-180 für 5,95 DM  
Videorecorder von JVC für nur 498,- DM

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
16 - 21 Uhr  
Samstag  
13 - 18 Uhr

Oberdorf 31  
6087 Worfelden  
Tel. 06152/81793

Am Morgen des Kerwemontag trafen sich die Kerweurschen zum Eiersammeln, die anschließend beim "Klinke Kall" gebacken und verzehrt wurden. Gegen 10 Uhr begann der traditionelle Frühschoppen, zu der erneut die Veteranenkapelle aufspielte.

In den Mittagsstunden veranstalteten die Kerweurschen alljährlich ein Schubkarrenrennen, welches am Hessischen Hof gestartet wurde und bis zur Einmündung der "Eelegass" und zurück ging. Bei dem Rennen liefen jeweils 2 Teilnehmer gegeneinander, es galt dabei mit einem unbeladenen hölzernen Schubkarren den Wendepunkt (meist ein leeres Bierfaß) an der "Eelegass" zu umrunden, und als Erster beim "Klinke Kall" durchs Ziel zu gehen. Dieses Rennen konnte August Best (Ölmühle) mehrmals für sich entscheiden. Zumeist endete der Frühschoppen nach durchtanzter Nacht erst am folgenden Morgen gegen 4 Uhr.

Die Nachkerb fand traditionsgemäß erst 4 Wochen nach der Worfeller Kerb statt. Auch zur Nachkerb fand erneut eine Tanzveranstaltung statt, die zumeist ebenfalls bis zum frühen Morgen dauerte. Im Anschluß daran wurde die Kerb unter lautem Wehklagen in ihr kühles Grab getragen, von wo sie im darauffolgenden Jahr wieder durch die Kerweurschen erlöst werden sollte.

## Rekord-Kerwevadder: "Schuster-Philipps-Lui"

Einen einsamen Rekord dürfte die Leistung von Ludwig Engel (Ölmühle) darstellen, der 9 Jahre ohne Unterbrechung zum Kerwevadder gewählt wurde. Bekannt war Ludwig Engel außerdem für seine Aufführungen der "Menagerie" (d.h. eine Sammlung lebender wilder Tiere in Käfigen), einem gereimten Gesangsstück, in dem er die Eigenschaften wilder Tiere beschrieb. Hierzu war er wie ein Zirkusdirektor verkleidet und zeigte zu Beginn eines jeden Verses auf eine Bildertafel mit dem entsprechenden Tier.

All seine "Vorstellungen" endeten mit dem Vers zum Bild eines Kamels und dem auf sich bezogenen Ausspruch: "... und das Kamel, das tritt jetzt ab!"

Ludwig Engel bekleidete das Amt des Kerwevadders bis in die späten 30er Jahre hinein, ehe der Krieg der Worfelder Kerb ein jähes Ende bereitete.

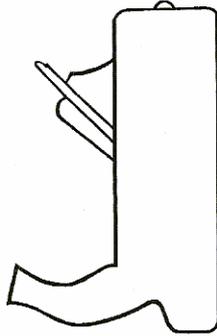
## Der Ausbruch des 2. Weltkrieges schlägt auch der Worfelder Kerb tiefe Wunden

Kurz vor Beginn der Worfelder Kerb 1939 mehrten sich jedoch die unseligen Anzeichen des aufkommenden zweiten Weltkrieges. Zu jenem Zeitpunkt waren bereits zahlreiche junge Worfelder zum Wehrdienst eingezogen worden, so daß

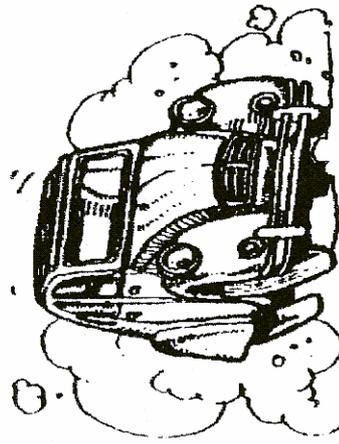
# Heinz Neumann

Schreinerei für Innenausbau  
Bestattungen

Holzdeckenmontage  
fw Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
und Türen



Lahnstraße 2  
**6087 Büttelborn**  
**OT Worfelden**  
Telefon (0 61 52) 70 08



# Fahrschule Uwe Sausen

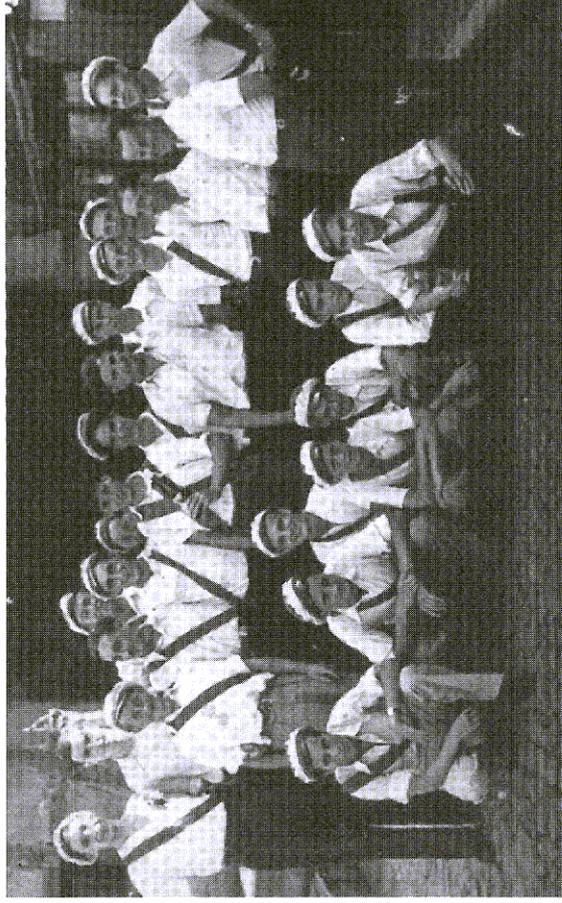
Georg-Klink-Straße 14 · 6087 Büttelborn-Worfelden  
Telefon 0 61 52/398 57 oder 01 61/363 20 75

sich auch in der Heimat die rechte Kerwestimmung nicht mehr einstellen wollte. Beunruhigt vom drohenden Kriege lies man die Kerb 1939 ausfallen. Die bereits geschlachteten und zu Wurst verarbeiteten Schweine wurden noch verzehrt, ehe in den darauffolgenden Tagen der schreckliche 2. Weltkrieg mit all seinen verheerenden Folgen entbrannte.

Neben Millionen Anderen verloren auch zahlreiche Kerwehorsch im Kriege ihr Leben.

## Neubeginn nach den Wirren des Krieges

Bis zum Jahre 1947 wurde in Worfelden keine Kerb mehr gefeiert. Die Worfelder hatten damals Angesichts der täglichen Schreckensmeldungen andere Sorgen. Erst 1947, zwei Jahre nach dem Kriege also, begann man sich in Worfelden wieder Gedanken um die Gestaltung der Worfelder Kerb zu machen, und schon 1949 waren die "Kerwehorsch vum Hessische Hof" unter der Leitung von Kerwevadder Heinz Engel auf 24 junge Männer angewachsen.

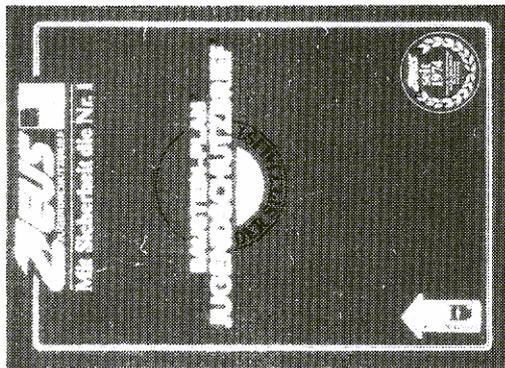


**Sofort nach dem Kriege, lebt die alte Tradition wieder auf. Kerwehorsch vum Hessische Hof 1949**

Hinterer Reihe (v.l.n.r.): Fritz Rothenburger, Heinz Köth, Günther Wiemer, Friedel Ferner, Walter Engel, Georg Rothenburger, Otto Köth, Heinz Engel (Kerwevadder), Walter Graf, Georg Reitz, Richard Rank, Kurt Graf, Walter Arheilger, Michael Rothenburger, Georg Petri ("Baizer"), Kurt Engel.

Sitzend (v.l.n.r.): Walter Hohndel, Richard Best, Hary Walter, Karl Köth, Ernst Nebauer, Adolf Lochschmidt, Günther Weber.

## Ich bin mit Sicherheit die ehrliche und notwendige Problemlösung



### Mehr als 750.000 Verträge beweisen Vertrauen und Leistung

**ZEUS**

Jugendschutzbrief  
Mit Sicherheit die Nr. 1

Ihr Vertrauenspartner

### Norbert Remers

Unterdorf 39a · 6087 Büttelborn · Telefon (061 52) 33 91  
Jetzt auch in Worfelden, Pfarrgasse 10a,  
Telefon (061 52) 3 98 07.

Geschäftszeiten von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr  
Wenn Sie mehr über mich wissen wollen, rufen Sie mich an!



NEU:  
TÖNT MAGISCH BRILLANT.

**Color  
Diamonds**  
MAGIC FOR HAIR

Glanzvolle Nuancen  
mit magischem Flair. Jetzt bei uns.

Damen-Herren-Salon

**Erwin Glotzbach**

6087 Büttelborn/Worfelden  
Neustraße 67  
Telefon 0 61 52/45 74

**Haarpflege aus  
Meisterhand**

Von nun an bildeten die Kerwebersch vom Hessische Hof einen festen Bestandteil der Worfelder Kerb. Über die Jahre hinweg wurden die Kerwebersch unter anderem von den Kerweväddern Heinz Engel, Georg Graf ("Parregässer-Schorsch"), Philipp Klink ("Eunehmer"), Georg Rothenburger und Walter Arheiler angeführt.

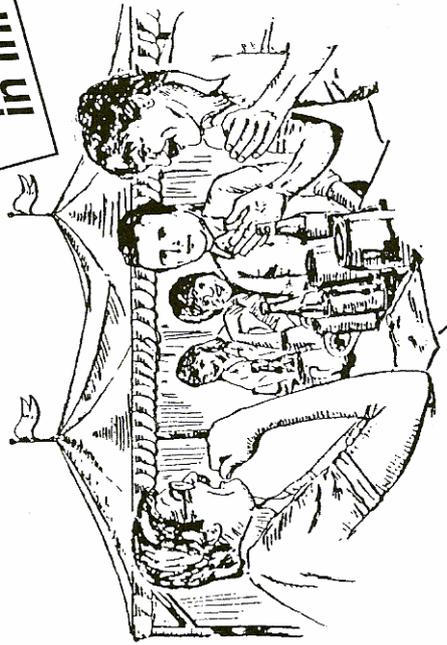


**Verlesen des Kerwe-  
spruchs, 1949**  
(v.l.n.r.) Heinrich Arheilger  
(An der Trift), Kerwevadder  
Heinz Engel.  
Im Hintergrund am Fenster:  
Georg Klink

Zu Beginn der sechziger Jahr begann die Kerb am Samstag bereits mit einer Tanzveranstaltung. "De Klinke Kall" veranstaltete an drei Tagen Tanzmusik mit der damaligen Hauskapelle "Gloria".

# Die Sparkasse...

Ein starker  
Partner  
in Ihrer Nähe



**Wir wünschen allen Besuchern der**

**"Worfeller Kerb"**

**1992**

**frohe und vergnügliche Stunden**

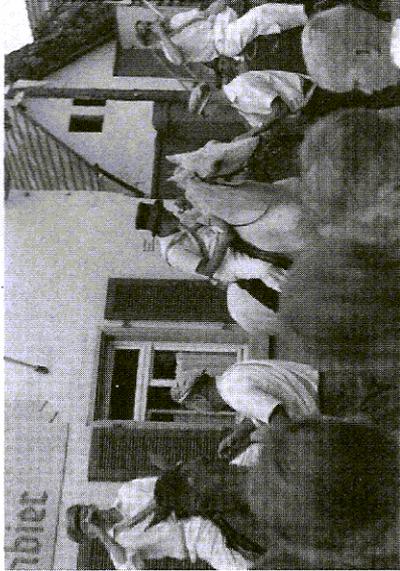
**Ihr persönlicher Geldberater:**

**Kreissparkasse Groß-Gerau**

**Zweigstelle Worfelden**

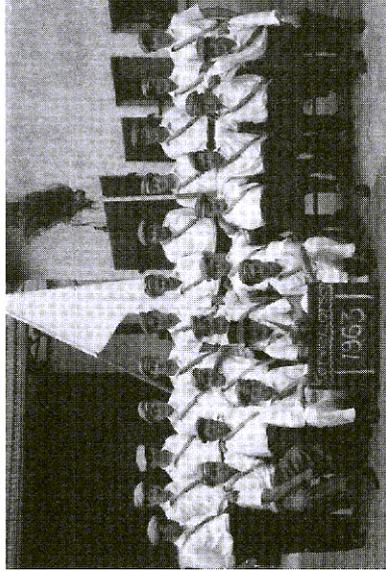


Das Dreigestirn hoch zu Roß  
beim Kerweumzug 1962  
(v.l.n.r.) Beiwadder Dieter Ar-  
heiliger, Herrmann Liebl, Kerwe-  
vadder Herbert Petri, Freddy  
Hardtmann, Beiwadder Rudi  
Boensch



**Der Rücktritt von erfahrenen Kerweburschen bringt das vorläu-  
fige Ende**

Kerwevadder der letzten Kerweborsch vom Hessischen Hof war Herbert Petri. Ihm zur Seite standen in den letzten beiden Jahren Dieter Arheiliger und Rudi Boensch. Nachdem einige der erfahrenen Kerweborsch unter die "Haube" gekommen waren und somit aus den Reihen der Aktiven ausschieden, vermochte es der verbliebene Rest nicht, die Truppe zusammenzuhalten und die Kerwetradition fortzuführen, so daß die Worfeller Kerb 1963 als die letzte Kerb mit aktiven Kerweborsch bis 1983 angesehen werden muß.



**Schwanengesang: Kerweborsch vom Hessischen Hof 1963**

Hintere Reihe, v.l.n.r.: Erwin Emmer, Horst Sandner, Kurt Wilfert, ?, Walter Michl, Helmut John, Freddy Hardtmann, Klaus Löw, Alfred Michl, ?, Hans Engel, Bernd Kling, Sitzend, v.l.n.r.: Georg Schlappner, Klaus Raiß, Horst Hampel, Walter Köth, Nebauer, Manfred Krönes, Georg Arheiliger, Dieter Graf, Wilfried Fuhrland. Knieend, v.l.n.r.: Dieter Arheiliger, Kerwevadder Herbert Petri, Rudi Boensch.



# METZGEREI HEINI HAMM

Inhaber Klaus-Werner Hamm

Frankfurter Str. 18

6108 Weiterstadt-Gräfenhausen

Tel. 06150/51136, Fax 06150/53583

- Fleisch- und Wurstspezialitäten
- Frische Salate
- Käsetheke
- **Plattenservice heiß und kalt**



**Kerweborsch vom Hessische Hof 1962**

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Rudi Boensch (Beivadder), Herbert Petri (Kerwevadder), Dieter Arheilger (Beivadder)

Mittlere Reihe (v.l.n.r.): Erwin Jungmann, Bernd Kling, ?, Freddy Hardtmann, Walter Köth, Georg Arheilger, Dieter Graf, Alfred Michl.

Obere Reihe (v.l.n.r.): Walter Michl, Willi Schöneberger, Willi Petermann, Hermann Liebl, Heilmut John, Erwin Emmer.

Bei den Kerweborschen war das "Kerbabkaufen" eine Art Volkssport, der gerne zur Vorbereitung auf die eigene Kerb genutzt wurde. Die Kerweborschen führen damals auf alle Kerweveranstaltungen der Nachbarorte und versuchten im friedlichen Gesangeswettbewerb den einheimischen Kerweborschen die Kerb durch größere Ausdauer beim Gesang abzukaufen. Dabei setzten sich die Kerweborsch desöfteren mitten auf die Tanzfläche und stimmten ihre Lieder an. Häufig stimmten die Einheimischen mit ein und es begann ein toller Sänger-Wettbewerb.

Zur Worfelder Kerb zersägten die Kerweborschen zur Gaudi des Publikums und zum Leidwesen der Wirtin, die anschließend die Holzspäne entfernen mußte, im großen Saal des Hessischen Hofes mit einer Trumsäge einen Sägebock.

Zum Frühschoppen war es üblich, daß sich die Kerweborschen gleichmäßig unter die Gäste mischten und, unter tatkräftiger Unterstützung durch die Kapelle, die Stimmung im Saal mit Kerweliedern anheizten.

So verging kein Kerwemontag, an dem nicht der ganze Saal in die Lieder der Kerweborsch einstimmte und den Frühschoppen zu einem würdigen Abschluß der alljährlichen Kerwefeierlichkeiten machte.

110 qm von Worfelden

**Altes Backhaus**

Inhaber Hans-Dieter Huth

Worfelden · Unterdorf 1 · Tel. 06152/7518  
ZWEI BOARD-DARTANLAGEN  
DIE ETWAS ANDERE MUSIKKNEIPE

Funk — Blues — Rock  
Spülstunden 20.00 bis 01.00 Uhr · freitags ab 19.00 Uhr

**MASSAGEPRAXIS**  
und  
**med. Fußpflege**

(auch Hausbesuche)  
**HANS ROOSEN**  
6087 Büttelborn (Worfelden),  
Rheinstraße 49,  
Tel. 0 61 52/44 79

**Radio BERG**  
**GmbH**

TV · HIFI · VIDEO · SERVICE  
ANTENNEN UND  
SATELLITENANLAGEN  
KABEL-TV-ANSCHLUSS

Pfarrgasse 3  
WORFELDEN

Telefon 0 61 52/3 90 40  
Fax 0 61 52/8 35 18

**A. R. Stabile**  
KFZ-MEISTERBETRIEB

- Reparatur — Inspektion aller Autotypen
- ASU — TÜV — Katalysator-Einbau ● Unfall-Instandsetzung

**6087 Büttelborn/Worfelden · Rheinstraße 41 · Tel. 0 61 52/41 63**

## Die Kerweborsch vum Hessische Hof seit 1983

Seitdem 1963 die letzten Kerweborsch die Worfelder Kerb gestalteten, war es nicht mehr gelungen, genügend junge Männer zusammenzutrommeln, um als aktiver Kerweborsch die Worfelder Kerb erneut zu dem zu machen, was sie früher einmal für die Worfelder gewesen war.

Auch ein Versuch von Karl-Heinz Hoffmann, "Ferd" Auer und Klaus Werkmann in den 70er Jahren, diese Lethargie zu durchbrechen scheiterte an der mangelnden Bereitschaft anderer junger Männer sich dieser Idee anzuschließen.

Im Sommer 1982 schließlich, faßten einige Mitglieder des Worfelder Jugendraumes den Plan, der etwas in die Jahre gekommenen Worfelder Kerb, ein wenig auf die Sprünge zu helfen.

Die jungen Männer beschlossen daraufhin, am Kerwesonntag mit einem Traktor und einem Anhänger einen "Mini-Kerweumzug" zu veranstalten. Mit einem Faß Bier und der nötigen Lautstärke führen die jungen Männer durch Worfeldens Straßen. Dabei kehrten sie beim "Bäcker-Schmidt" und beim "Metzjer-Petri" ein, um sich für die strapaziöse Tour zu stärken. Abschluß dieses "Kerweumzuges" war der Kerweplatz, auf dem dann die Idee Gestalt annahm, die Worfelder Kerweborschtradition durch die Gründung einer Kerweborschgruppe wiederzubeleben.

Bis zu diesem Zeitpunkt konnte von Kerweborsch, im Sinne der Tradition, allerdings noch keine Rede sein. Vielmehr handelte es sich um eine Art "Interessengemeinschaft Worfelder Kerb".

In kurzer Zeit konnten Gerald Neumann und Rüdiger Niebisch etwa 20 junge Männer für diese Idee gewinnen. Nachdem nun eine Bedingung für die Wiederbelebung der Worfelder Kerweborsch erfüllt war, mußte das Hauptaugenmerk auf die Gestaltung der Kerb gelegt werden, wußte man doch außer dem Termin recht wenig über die Bräuche und Tradition der Worfelder Kerb.

Anleitung suchten die "Neu-Kerweborsch" bei den letzten aktiven Kerweborsch aus den 60er-Jahren. So fragte man bei Vätern und Großvätern nach deren Erfahrungen und gewann somit schnell ein umfassendes Bild über die Worfelder Kerwetradition.

Daß es ohne Übung nicht möglich sein würde, die Worfelder Kerb wieder zur Tradition zu machen, war allen Beteiligten klar, und so entschlossen sich die jungen Worfelder zunächst nach einem geeigneten Hauptquartier (sprich Gaststätte) für die Feier der Worfelder Kerb zu suchen.

Die Gruppe einigte sich auf den Hessischen Hof, einer traditionsreichen Worfelder Adresse, dessen Wirt, Manfred Klink, nach anfänglicher Skepsis schließlich seine Einwilligung gab. Nachdem nun das Domizil gefunden war, galt es in zahlreichen Kerweborschversammlungen das traditionelle Liedgut, sowie einige überlieferte Sitten zu studieren und zu erlernen.

Beim Einstudieren des Liedgutes war der Worfelder Alleinunterhalter Dieter Graf, der 1963 selbst Kerweborsch beim Hessischen Hof gewesen war, behilflich. Er besuchte selbst einige Kerweborschversammlungen, besorgte die Liedertexte und begleitete die Neu-Kerweborsch auf seinem Akkordeon. Gerold Arheilger schließlich war es, der den Kerweborschen einige althergebrachte Kerwe-Traditionen näherbrachte, die er von seinem Großvater und seinem Vater, beide selbst ehemalige Kerweborschen, erfahren hatte.

## Erster Kerwevadder nach 10 Jahren Pause: Gerald Neumann

Nach unzähligen Kerweborsch-Sitzungen und einigen "Gesangsstunden" kristallisierte sich aus der 27 Mann starken Truppe allmählich das erste Führungstrio heraus.

Zum ersten Kerwevadder nach 10jähriger Pause wurde Gerald Neumann gewählt, ihm zur Seite standen die beiden Beivadder Rüdiger Niebisch und Gerold Arheilger. Von nun an übernahm Gerald Neumann die Leitung der Sitzungen und führte bei der Vorbereitung der Worfelder Kerb 1983 geschickt Regie.

## Kerwezatz: Immer blank und doch nicht nüchtern

Eine Neuerung in der Worfelder Kerwetradition war die Schaffung eines "Kerwezatz"-Postens, den im ersten Jahr Oliver Eigenbrod besetzte. Der Kerwezatz hat die nicht sehr schwierige Aufgabe an allen Kerwetagen, überall wo er zugegen ist, für gute Laune zu sorgen, etwas schwieriger wiegt da die Einschränkung, daß er sich während der Kerb nicht aus seiner eigenen Tasche finanzieren darf, sondern sich von jedermann aushalten lassen muß. Diesen Nachteil muß der Kerwezatz durch überlegten Einsatz und durch "Thekendiplomatie" kompensieren, will er nicht auf dem Trockenen sitzen.

Auch die Einführung eines "Kerwe-Parre" hatte seinen Ursprung nicht in althergebrachter Tradition. Zum Kerwe-Parre wurde seither immer der jüngste Neukerweborsch bestimmt.

Eine Wahl findet für diesen Posten, ihm obliegt die Verteidigung der Kerweborsch am Kerwesamstag, nicht statt.

Im Jahr 1984 wurde zum ersten Mal ein "Beiwatz" auserkoren. Mit dieser Wahl wollte man in Zukunft Personen ehren, die den Kerweborschen bei der Vorbereitung der Kerb zur Seite standen. Erster "Beiwatz" wurde Helmut Engel ("Keiler"), der den Kerweborschen bei der Produktion des Kerwespruches, für dessen Verfassung bis 1990 Gerold Arheilger alleinverantwortlich zeichnete, tatkräftige Unterstützung zuteil werden ließ.

In den folgenden Jahren konnten sich die Kerweborsch, wider allen Erwartun-

## **Der neue Autotarif- da stimmen Service und Preis**



**Wir haben mit  
spitzem Bleistift gerechnet...**

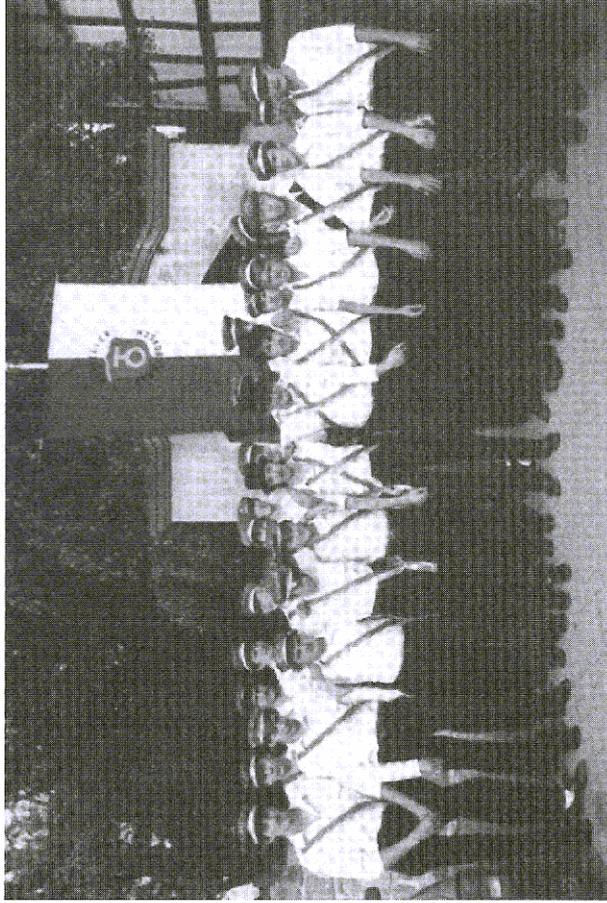
Deshalb

- ist unsere Haftpflichtversicherung so preisgünstig
- ist die Kaskoversicherung bei uns jetzt sogar bis zu 10% billiger
- zahlen Sie bei besonders langer Schadenfreiheit nur noch 35% Beitrag



**Gernot Ihrig  
Hauptgeschäftsstelle  
der D.A.S.**

**Ludwigstraße 17  
6080 Groß-Gerau  
Telefon: 061 52/8 16 16**



### **Neubeginn nach 20 Jahren Pause: Die Kerwebersch vom Hessischen Hof 1983**

(v.l.n.r.): Axel Langendorf, Gunther Graf, Martin Schlappner, Klaus-Jürgen Löw, Jürgen Krug, Frank Bausch, Gerhard Diehl, Michael Kristen, Harald Schecker (verdeckt), Roland Twardawa, Wolfgang Degreif, Michael Walter, Rüdiger Niebisch (Beivadder), Stefan Arheilger, Gerald Neumann (Kerwavadder), Klaus Graf, Gerd Arheilger (Beivadder), Reiner Eckert, Markus Albrecht, Michael Diener, Hans-Jürgen Bausch (verdeckt), Oliver Eigenbrod (Kerwewatz), Thomas Schmidt, Gerd Zöllner, Hans-Peter Jägsch

gen, in Worfelden fest etablieren. Abgänge konnten durch Neu-Kerwebersch ausgeglichen werden, so daß die Gruppenstärke nie unter 25 sank.

Im Jahr 1987 bekundeten einige jüngere Worfelder ihr Interesse an einem Beitritt zu den Kerweberschen. Da einige dieser jungen Männer jedoch nicht das aus gesetzlichen Gründen geforderte Mindestalter von 16 Jahren aufwiesen, entschloß man sich die engagierten jungen Leute als Nachwuchskerwebersch an allen Aktionen, nicht jedoch an allen Kerweberschversammlungen teilnehmen zu lassen. Die "Nachwuchskerwebersch" waren mit großem Eifer bei der Sache und traten im darauffolgenden Jahr den "aktiven" Kerwebersch bei.

In den vergangenen Jahren konnten die Kerwebersch vom Hessische Hof zu zahlreichen anderen Kerweberschgruppen im Kreis Groß-Gerau Verbindungen, z.T. sogar freundschaftliche Beziehungen aufnehmen. So beantworteten die Kerwebersch die Teilnahme der "Schneppheiser Kerwebersch" am Worfelder Kerwebumzug bereits seit 10 Jahren mit einem entsprechenden Gegenbesuch. Außerdem nahm man bereits mehrfach mit wechselndem Erfolg am jährlich stattfindenden "Kreiskerweberschtreffen" statt.

Auch leisteten die "Kerweurschen vom Hessische Hof" einige soziale Beiträge durch Spenden an den Worfelder Kindergarten, sowie an die ev. Kirchengemeinde. Diese soziale Komponente möchten die Kerweurschen auch in Zukunft beibehalten und damit unter Beweis stellen, daß die Kerweorsch einiges mehr zu leisten im Stande sind, als lediglich feiern, trinken und lustig sein.

In diesem, dem 10. Jahr seit der Wiederaufstehung der Kerweorschtradition, haben sich die Kerweurschen ebenfalls Einiges vorgenommen. Genaueres wollen sie allerdings nicht verraten. Lassen Sie sich also überraschen!!

## Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zur Worfelder Kerb 1992

Ihr Partner vor Ort



**Kurt Wilfert**  
Generalvertreter  
Emil-Hieke-Strabe 2  
6087 Büttelborn 3  
Telefon 06152/4731  
Büro Darmstadt:  
Wilhelminenstraße 35  
Telefon 06151/26848

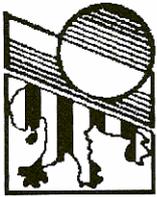
Ich berate Sie gerne in allen Versicherungsfragen:

- Lebensversicherungen ● Unfall-, Private Haftpflicht- und Kraftfahrtversicherungen ● Hausrat- und Wohngebäudeversicherung ● Rechtsschutzversicherungen ● Krankenversicherungen ● Finanzierungen

**HNW**  
Hessen-Nassauische  
Versicherung

## Kerwevädder, Beivädder und Kerwewätze seit 1983

Jahr	Kerwevädder	Beivädder	Kerwewätz
1983	Gerald Neumann	Rüdiger Niebisch Gerold Arheilger	Oliver Eigenbrod
1984	Gerold Arheilger	Klaus Graf Frank Bausch	Rainer Hofmann
1985	Frank Bausch	Klaus-Jürgen Löw Gerhard Diehl	Oliver Eigenbrod
1986	Klaus-Jürgen Löw	Claus Schulmeyer Thomas Schmidt	Ralf Klum
1987	Gerhard Diehl	Hans-Jürgen Bausch Thomas Vatter	Oliver Eigenbrod
1988	Hans-Jürgen Bausch	Andreas Klippel Bernd Schöneberger	Rainer Schmidt
1989	Claus Schulmeyer	Torsten Kahl Jürgen Diehl	Oliver Klink
1990	Thomas Vatter	Holger Ebling Rainer Schmidt	Alexander Amft (†)
1991	Holger Ebling	Dirk Wächter (†) Magnus Werner	Jochen Jakob
1992	?	?	?



Lotto-Toto-Annahme

# Friedrich

Unterdorf 1

SÜDDEUTSCHE

Telefon 0 61 52/46 28

KLASSENLOTTERIE

6087 BÜTTELBORN-WORFELDEN

*Täglich frisch auf den Tisch*

von

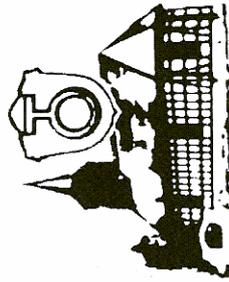
Bäckerei - Konditorei

## Jakob Krumb

6087 Worfelden, Neustraße 25, Tel. 4 08 83



TCHIBO-DEPOT

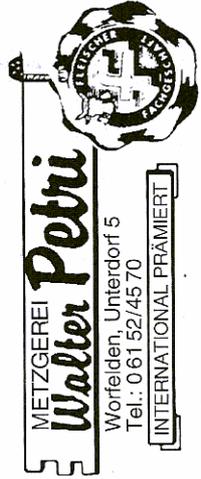


### Worfelder

### Keine Fleisch- und Würstwaren

### Plattenservice - Grillspezialitäten

Täglich frische Sa-  
late.  
Eigenen Herstel-  
lung



METZGEREI  
**Walter Petri**

Worfelden, Unterdorf 5  
Tel.: 0 61 52/45 70

INTERNATIONAL PRÄMIERT

## Programm

### zur Worfeller Kerb 1992 im Hessischen Hof

Freitag, 28. August

Ausgraben der Kerb  
Anschließend Live-Musik  
im Hess. Hof

Samstag, 29. August, 20 Uhr

Kerwetanz im "Hessischen Hof"  
Es spielen die "Rockys"  
Einlaß ab 19 Uhr,  
Eintritt: DM 8

Sonntag, 30. August, 14 Uhr  
19 Uhr

Kerweumzug  
Kerwetanz im "Hessischen Hof"  
Es spielen die "Rockys"  
Eintritt: DM 8

Montag, 31. August, ab 10 Uhr

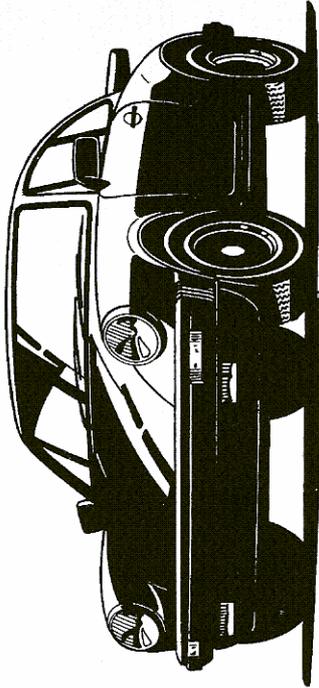
Traditioneller Frühschoppen  
Für die musikalische Unterhal-  
tung sorgt Joachim Grün.

Es laden ein:

**Familie Manfred Klink und die Kerweborsch**

# Fahrschule

für alle Klassen



## Ammermann

Oberdorf 11 a · Telefon 8 25 22  
6087 WORFELDEN

**Bürgerhaus  
Worfelden**

Griechische Spezialitäten sowie deutsche Küche  
»Alle Speisen auch zum Mitnehmen.«

Räume für Festlichkeiten bei bestem Service von  
20 bis 300 Personen sind vorhanden!

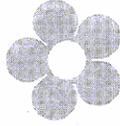
Telefon 0 61 52 / 4 08 11

Inh. Familie Tsakiridou

Im Ausschank

An illustration showing a variety of beer bottles and glasses. In the foreground, there are several glasses filled with beer, some with foam. Behind them are several bottles of different brands, including one with a 'Lischer' label. The style is simple and illustrative.

## Blumengeschäft Helma Kunz



SCHNITTLUMEN – TOPFPFLANZEN  
DEKORATIONEN FÜR ALLE GELEGENHEITEN  
KRÄNZE – GRABSCHMUCK

Rheinstraße 19 · Worfelden, Telefon 0 61 52/4 08 97

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30-12.30, 14.30-18.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag von 8.30-13.00 Uhr, Sonntag von 10.00-12.00 Uhr

## Steak-Haus „Argentina“

Worfelden, Neckarstr. 2 · Tel. 0 61 52/45 79

Argentinische Steaks vom Holzkohlegrill und Salat-Büffet

Öffnungszeiten: Tägl. 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 24.00 Uhr  
warme Küche bis 23.00 Uhr  
Montag Ruhetag

Es freut sich auf Ihren Besuch FAMILIE BLAZIC

## ENTWERFEN · PLANEN · BAUEN

**ARCHITEKT KLAUS NASS HOCHBAUING.**

Auf dem Zehnthöbel 14 · 6087 Büttelborn · ☎ 0 61 52/41 46

## **Impressum**

Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung:

Gerold Arheilger  
Klaus Graf  
Andreas Klippel  
Rüdiger Niebisch  
Claus Schultmeier

## **Danksagung**

Für die freundliche Unterstützung bei der Erstellung dieser Schrift danken wir folgenden Personen und Vereinen sowie allen Firmen, die durch Ihre Anzeigen die Erstellung dieser Schrift ermöglicht haben:

Georg Arheilger sen.  
Walter Arheilger  
Heimat- und Geschichtsverein Worfelden  
Pfarrer Volkmar Freyer  
Herbert Petri  
Günther Wiemer

Wir bitten Sie, bei Ihren Einkäufen unsere Werbepartner zu berücksichtigen, ohne deren Engagement diese Schrift nicht zustande gekommen wäre.

## **Schlußbemerkung**

Für weitere Korrekturen, Informationen sowie Bildmaterial zur Geschichte der Worfeller Kerb sind wir Ihnen dankbar.  
Wenden Sie sich in diesem Falle bitte an

Gerold Arheilger  
Oberdorf 8  
6087 Worfelden

Tel. (06152)/4138 (privat)

(06151) /867-328 (geschäftl.)

... machen Sie Ihren eigenen

**test**

Verbrauchermagazine schenken uns keine Beachtung, obwohl wir keinen Vergleich scheuen.

Wir bitten deshalb alle Inhaber von Gehalts- und Rentenkonten, uns einem Test zu unterziehen.

Gebührenpositionen	Volksbank Gräfenhausen	IHRE Erfahrungswerte
Kontoführungspauschale	DM 0,00	DM _____
Buchungspostengebühr	DM 0,00	DM _____
Scheckvordrucke	DM 0,00	DM _____
Kontoauszugsgebühr	DM 0,00	DM _____
Dauerauftragsgebühren	DM 0,00	DM _____

Nebenbei bemerkt:

Unsere gewerblichen Kunden sind mit unserer Gebührenpolitik ebenfalls einverstanden.

 **Volksbank Gräfenhausen eG**

Postplatz 2 · 6108 Weiterstadt-Gräfenhausen · Telefon 06150/51001 · Fax 06150/51812